



Im „Heute“ leben,



Am Ende des Kirchenjahres steht mit dem Fest „Christkönig“, dass an diesem Sonntag gefeiert wird, eine starke Glaubensaussage: Jesus, der sein Leben lang vom Reich Gottes Zeugnis gegeben hat, wird am Kreuz als ohnmächtiger König verspottet. Und genau dieser verkannte König ist der Retter der Welt. Das Kirchenjahr schließt mit diesem

Fest den Kreis der Erzählung des Lebens von Jesus ab. Und wir alle wissen, dass mit dem Advent der Blick auf das Weihnachtsfest gerichtet wird.

Mich fasziniert am Text des Lukasevangeliums, dass mit der Antwort Jesu auf die Bitte des ebenfalls gekreuzigten Verbrechers in der scheinbar aussichtslosen Situation eine sehr konkrete Perspektive eröffnet wird. „Heute“ ist ein Signalwort im Lukasevangelium, das nur viermal verwendet wird: bei der Geburt Jesu: Heute ist euch der Retter geboren! bei der Antrittspredigt Jesu in Nazareth: Heute ist dieses Schriftwort in Erfüllung gegangen in euren Ohren! bei dem Besuch Jesu im Haus des Zachäus: Heute muss ich in deinem Haus bleiben!

Und hier am Kreuz gegenüber dem Mitgekreuzigten: Heute noch wirst du mit mir im Paradies sein!

Vielleicht kann uns das Fest Christkönig anregen, einmal darauf zu achten, – bei aller Geschäftigkeit der Adventszeit, die vor uns steht, bewusst im Heute zu leben und Gottes Gegenwart und Verheißung in unserem Leben wahrzunehmen. Das Evangelium nach Lukas lädt uns ein, die Botschaft im Heute bei uns ankommen zu lassen.

Ihr Dr. Heiner Ganzer-Kerperin

Pastoralreferent der Pfarrei St. Maximilian Kolbe

Was·gibt's·Neues?

Für·alle·vier·Gemeinden

ADVENTS ZAUBER

am
Niels-Stensen-Gymnasium

Glühwein, Berliner und Grillwürstchen

Musikalische Lesung mit **Yvonne und Markus Willicks**

Große **Versteigerung:** » einzigartige Kunstwerke von SchülerInnen und Lehrkräften » Bootsausflug auf der Elbe » Weihnachtsbäume (Gutschein)
» Besonderes & Kuriositäten » und mehr...

ALLE ERLÖSE
ZUGUNSTEN DER
SCHULREISE 2023
NACH FLORENZ

- ➡ **Freitag**
- ➡ **25. November 2022**
- ➡ **ab 18:00 Uhr**
- ➡ **Alte Feuerwache**

Hastedtstr. 30, 21073 Hamburg-Harburg
Parkmöglichkeiten auf dem Schulhof

"Am Freitag, 25.11.22, findet am NSG der Adventszauber statt:

Um Spenden für unsere Florenzfahrt zu sammeln, veranstalten wir eine große Veranstaltung inklusive musikalischer Lesung mit **Yvonne und Markus Willicks**, bei der fleißig Dinge ver- und vor allem ERsteigert werden! Wer schon immer mal eine exklusive Führung durch den denkmalgeschützten Turm der Feuerwache oder aber selbstgemalte Bilder von Schülerinnen und Schülern sowie Lehrkräften ergattern und dabei bei Glühwein und Grillwürstchen die Adventszeit einläuten will, hier ist eure Chance! Alle Gäste sind herzlich willkommen!"

Die Reise nach Florenz wird eine der letzten großen Veranstaltungen werden, bevor die Schule in zwei Jahren geschlossen wird. Wir möchten das zu einem unvergesslichen Erlebnis für unsere Schülerinnen und Schüler machen und benötigen dazu noch finanzielle Unterstützung. Von daher wären wir sehr dankbar, wenn der Adventszauber in den Gemeinden intensiv beworben würde. Das Ehepaar Willicks ist besonders in Neugraben bestens bekannt. Bestimmt freuen sich viele auf die Gelegenheit, sie wieder einmal zu treffen.

Besuchen Sie das NSG - solange es noch geht!

Vesperkirche - gelebte Nachbarschaft

Auch in ökumenischer Zusammenarbeit

Was kann man in einer Kirche eigentlich alles machen? Und: Was brauchen Menschen gerade jetzt von uns?

Diese zwei großen Fragen stecken hinter dem (etwas) geheimnisvollen Namen "Vesperkirche". Vespern kennen wir Nordlichter vielleicht aus dem Urlaub in Süddeutschland. Irgendwas mit Essen hat diese Art Kirche also zu tun, aber nicht nur das. Aus dem süddeutschen Raum übernehmen wir diese - wie wir finden - tolle Idee von Kirche und lassen für eine knappe Woche im Gemeindezentrum St. Johannis alles das stattfinden, was Menschen guttut und ihnen eine wohltuende Pause von ihrem Alltag schenkt. Oder sollte man lieber sagen: von ihren Alltagen? Denn die Unterschiedlichkeit der Menschen und der Realitäten, in denen sie leben und unterwegs sind, spielt eine entscheidende Rolle bei diesem Projekt, das starke sozialdiakonische Züge trägt, aber auch geistliche und ganz irdische.

Es sind alle willkommen - diesen Anspruch tragen zwar die meisten Veranstaltungen von Kirche, doch wir wissen selbst, dass sich oft nur kleine Gruppen von Menschen von bestimmten Angeboten ansprechen lassen.

Die Vesperkirche möchte einen Strich durch diese Art von Milieuerengung machen und die ganze Kraft kirchlichen Lebens bündeln, sichtbar und erlebbar machen. Das heißt: In der Vesperkirche wird gegessen, gesungen und gebetet, es werden womöglich Haare geschnitten, Mittagspausen bei einem kleinen Workshop verbracht. Jemand lässt sich vom Optiker die Augen überprüfen und eine andere, die es sonst schwer damit hätte, kann sich die Füße podologisch versorgen lassen. Es finden Sozialberatung und Seelsorge statt, aber auch musikalische Darbietungen, geistliche Impulse und ganz viel Gespräch. Für die einen gibt es Gelegenheit zum Anpacken, für andere zum Atem schöpfen – am besten beides zugleich. Alle sollen darin etwas von dem spüren, was wohl eine Qualität dessen ist, was auch Reich Gottes heißt: Fülle und Wohlfühlen. Klingt gut, oder? Das sieht nicht nur der Kirchengemeinderat so, sondern auch die Jury des Innovationswettbewerbs "Einfach machen" vom Ev.-Luth. Kirchenkreis Hamburg-Ost. Dort hat unsere Ev.-Luth. Kirchengemeinde Harburg-Mitte ein schönes Budget für unsere Vesperkirche im März gewonnen. Nun brauchen wir noch Sie: als Gäste und Mitwirkende. Merken Sie sich den 2. bis 5. März 2023 vor. Wenn Sie mithelfen möchten, melden Sie sich gerne in unserem Gemeindebüro (buero@kirche-harburg-mitte.de, 040 - 790 69 98). Und auch über weitere finanzielle Unterstützung freuen wir uns.

Pastorin Anne Arnholz & Pastorin Corinna Peters-Leimbach



Podcast aus Neugraben

Fast jeden Sonnabend ist um 17.00 Uhr eine neue Audioandacht im Heilig-Kreuz-Podcast aus Neugraben online. Die aktuelle Folge und alle bisherigen gibt es auf:

<https://heiligkreuzpodcast.podigee.io/>

und auf vielen Podcast-Portalen – auch zum Abonnieren. Die aktuellste Audioandacht ist auch per Telefon anzuhören: (0345) 483 41 25 80



Anmeldeschluss 01.01.2023;
**Anmeldung nur über Online-Formular
auf der Website möglich**

<https://forms.office.com/r/Gdi3pDRcs3>

Wer sich angemeldet hat, teile das bitte auch dem
Pfarramt mit, damit wir wissen, wer aus unserer Pfarrei
mit nach Portugal fährt



Das 45. Europäische Jugendtreffen von Taizé wird 2022|2023 in Rostock und Umgebung stattfinden. Das Treffen dauert vom 28.12.2022 bis zum 01.01.2023. Es wird erwartet, dass ca. 10.000 junge Erwachsene aus ganz Europa zum Treffen nach Rostock kommen. Näheres zum Treffen findet sich auf der Homepage und in den Aushängen der Kirchen.

TAIZÉ – Friedensgebet in St. Franz-Joseph

**Sonntag, 13. November um
19.00 Uhr in der St. Franz-Joseph Kirche,
18.30 Uhr Üben der Gesänge**

Herzliche Einladung zu einem Taizé Gottesdienst, am Sonntag, den 13. November, um 19.00 Uhr in der Kirche St. Franz-Joseph. Da in der Ukraine immer noch der Krieg tobt und es weltweit sehr viel Leid durch Kriege gab und gibt, wollen wir mit Gebeten und den meditativen Gesängen aus Taizé besonders um Frieden und Versöhnung in der Welt beten und bitten. Und auch um Frieden in uns und in unserer Umgebung!

Um 18.30 Uhr werden die einzelnen Stimmen der meist 4stimmigen Taizé Lieder angesungen und kurz geprobt. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an

Tabea Kawurek: Tel. 0176/ 196 55 139

Erinnern für die Zukunft

Harburger Gedenktage 2022 vom 1. bis 30.11.2022

viele Harburger Kulturträger wirken mit



Unter diesem Motto stehen auch die diesjährigen Harburger Gedenktage. Harburger Schulen, Kultureinrichtungen, politische und gesellschaftliche Organisationen und Vereine beteiligen sich mit Beiträgen und Veranstaltungen. Damit sind die Gedenktage vielfältig wie der Stadtteil selbst. Die Harburger Gedenktage erinnern an die Opfer und die Verfolgten des Nationalsozialismus – mit dem Fokus auf Akteure und Ereignisse im Bezirk Harburg, sie schauen aber auch auf die Gegenwart und die Zukunft. Extremismus, Diskriminierung und Verfolgung, Flucht und Vertreibung, Krieg, Selbstbehauptung und Widerstand sind auch aktuelle Themen. Das gesamte Programm kann vorab unter www.gedenken-in-harburg.de aufgerufen werden.

Spendenkonto Ukrainehilfe:



Caritasverband Erzbistum Hamburg
IBAN: DE09520604100006400000
Verwendungszweck: Ukrainehilfe
Diakonie Katastrophenhilfe

Berlin
IBAN: DE685206041000005052502

Stichwort: Ukraine Krise



Christkönigsonntag

Kollektenzweck



Kollekte am

20.11. Diasporaopfertag

Kollekte am

27.11. Für soziale Projekte der Gemeinden,
insbesondere für das Milchbecherprojekt



Hospizverein-Hamburger-Süden-e.V.

HOSPIZVEREIN BRAUCHT VERSTÄRKUNG!

Sind Sie auf der Suche nach einer sinnvollen Beschäftigung?

Sind Sie offen für Neues und interessiert an Fortbildungen?

Haben Sie Lust, Teil einer Gruppe zu sein, die sich gemeinsam zum Ziel gemacht hat:
den Hospizgedanken zu leben!

Dann kommen Sie zu uns und werden Sie ehrenamtliche/r Hospizbegleiter/in!

Sie besuchen schwerstkranken, sterbende Menschen zu Hause oder in einer Pflegeeinrichtung und sind für sie und deren Angehörige und Freunde da.

Ab Januar 2023 können Sie sich gemeinsam mit uns im neuen Qualifizierungskurs auf diese Aufgabe vorbereiten. Der Kurs findet unter den aktuellen Corona Regeln statt.

Wenn Sie Interesse haben, dann wenden Sie sich uns an und verabreden einen Gesprächstermin mit den Koordinatorinnen

Silke Debus oder *Kerstin Cohrs*; 040 - 76 75 50 43

oder per Mail an info@hospizverein-hamburgersueden.de

Wie werde ich ehrenamtliche/r Hospizhelfer/in?

Wenn Sie das Gefühl haben, Hospizbegleitung wäre das Richtige für Sie, dann rufen Sie einfach bei uns an und vereinbaren einen Gesprächstermin.

Wenn Sie danach noch immer überzeugt sind, diese Aufgabe übernehmen zu wollen, dann melden Sie sich schriftlich bei uns an. Sie erhalten dann eine offizielle Einladung zum ersten Kurstermin inkl. der bereits vorliegenden Termine für den Vorbereitungskurs.

In der Regel haben wir 3 Termine pro Monat:

1 x Freitagnachmittag 17.30h – 19h plus nachfolgenden Samstag 10-16h

1 x Mittwoch 17.30h – 19h

Die meisten Termine finden in unseren Büroräumen statt und werden von den Koordinatorinnen geleitet. Wir behandeln u.a. Themen wie Auseinandersetzung mit Sterben, Tod und Trauer, Kommunikation oder Demenz.

Bisweilen machen wir aber auch Besuche z.B. in einem Bestattungsinstitut, auf der Palliativstation in Wilhelmsburg oder im Hospiz.

Der Vorbereitungskurs umfasst ca. 100 Std., inkl. ca. 30 Std. Praktikum in einer stationären Pflegeeinrichtung.

Auch ein gemeinsames Wochenende mit Übernachtung gehört zur Vorbereitung und festigt die Gruppe. Außerdem bieten wir Supervision und Gruppentreffen an.

Am Ende erhalten alle Teilnehmer ein Zertifikat und werden im Anschluss in die „große“ Gruppe integriert.

Als ehrenamtliche/r Hospizhelfer/in erhalten Sie kostenfrei Fortbildungen, über die wir Sie fortlaufend informieren, zudem regelmäßig Supervisionen und Gruppentreffen. Anfallende Fahrtkosten für Begleitungen werden erstattet.

Ein jährlicher Ausflug und eine Weihnachtsfeier gehören ebenso zu unserem Angebot.

Wenn Sie sich jetzt angesprochen fühlen, dann melden Sie sich gerne bei uns! Ausdrücklich suchen wir auch Menschen mit Migrationshintergrund!

Die Koordinatorinnen *Kerstin Cohrs* und *Silke Debus* erreichen Sie unter

Tel. 040 -76 75 50 43 oder info@hospizverein-hamburgersueden.de



Ski-Snowboard-Freizeit

für Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren vom **03.03. bis 12.03.2023** in Steinhaus / Italien.

Der Preis für alle oben genannten Leistungen beträgt:

860,00€

(Skiausrüstung kann für 60,00€ und Snowboardausrüstung für 70,00€ gemietet werden)

Und hier ist Anmeldung für die Ski- & Snowboardfreizeit 2023.

<https://skifreizeit-harburg.de/Skifreizeit2023/Anmeldeformular2023.pdf>

Einzelne Gemeinden

Meldungen aus Wilhelmsburg

Hinweis

Am Mittwoch, den 23.11 ist das Pfarrbüro, wegen einer Schulung ab 11.00 Uhr geöffnet.

Missiostand St. Bonifatius

Am kommenden Sonntag, den 20. November findet in St. Bonifatius nach der Hl. Messe um 10:00 Uhr wieder der Missio-Verkauf statt. Die Erlöse aus dem Verkauf der Fairen Handel Produkte fließen für das Projekt "Paten indischer Kinder".



Weihnachtskarten

Erlös für das Sozialprojekt „KOLPING-MACHT-SCHULE“



Es ist Adventszeit, Zeit für Weihnachtsgrüße. Zeit, das Adressbuch oder Smartphone hervorzuholen, Adressen zu sichten und Weihnachtskarten zu schreiben. Die Kolpingsfamilie Wilhelmsburg bietet selbst gestaltete Weihnachtskarten an.

Ersten Adventssonntag, 27. November 2022 nach der Heiligen Messe

zum Verkauf an. Jede Karte ist einzigartig und wurde von Mitgliedern der Kolpingsfamilie in liebevoller Handarbeit hergestellt. Der Erlös aus dem Kartenverkauf kommt dem Sozialprojekt der Kolpingsfamilie „KOLPING-MACHT-SCHULE“ zugute. Weihnachtskarten sind auch im Kolpingheim und beim Kolping-Gedenktag erhältlich.

Seniorenadventsfeier am ersten Advent in St. Bonifatius

Herzliche Einladung an alle Seniorinnen und Senioren zu einem gemütlichen Beisammensein am Sonntag, den 27.11.2022 – 1. Advent. Beginn ist um 15.00 Uhr in der St. Bonifatiuskirche mit einer gemeinsamen Andacht. Anschließend wartet in den Räumlichkeiten der Schule eine festlich gedeckte Kaffeetafel mit leckerem, selbstgebackenem Kuchen. Sollten Sie nicht allein kommen können, sind ihre Angehörigen, die sie begleiten, selbstverständlich auch herzlich eingeladen.

Anmeldezettel liegen aus.

Um besser planen zu können, geben Sie bitte bis zum 20.11.2022 Ihre Anmeldung im Pfarrbüro ab oder melden sich telefonisch unter 040 757703 an.

SpontanChor- Probe am 1. Advent, 27. November um 9.00 Uhr in St. Bonifatius

Am 1. Adventssonntag, 27.11.2022, findet um 9.00 Uhr in der Kirche St. Bonifatius wieder eine SpontanChor - Probe statt, in der bekannte und unbekannte Adventslieder geprobt werden, die dann im anschließenden Gottesdienst um 10.00 Uhr gesungen werden sollen. Herzliche Einladung an alle, die gern singen und spontan mitmachen wollen!

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an *Tabea Kawurek*; Tel: 0176/19655139

Gottesdienst am 04.12.22

Am 04.12.22 gestaltet die 2a der Schule den Sonntagsgottesdienst mit. Er steht schon ein wenig mit Vorfreude unter dem Motto des Heiligen Nikolaus. Im Anschluss an den Gottesdienst wollen wir gemeinsam mit dem Hl. Nikolaus einige Lieder im Gemeindehaus singen. Sicherlich hat der Nikolaus auch für alle Kinder etwas mitgebracht. Außerdem verkaufen Schülerinnen und Schüler des Niels-Stensen-Gymnasiums Kuchen. Der Erlös fließt in die Kasse zur Finanzierung der Schulreise nach Florenz im Februar.

Verstorbene



Verstorben ist im Alter von 82 Jahren Frau Maria Correia Peixoto Fernandes. Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung ist am Montag, den 21. November um 09.30 Uhr auf dem Friedhof Hamburg-Ohlsdorf-Kapelle-10.

Herr gib ihr und allen Verstorbenen die ewige Ruhe und das ewige Licht leuchte ihnen.
Lass Sie ruhen in Frieden. Amen

Meldungen aus Neugraben



DIE HERBERGSSUCHE IN DER ADVENTSZEIT

wir möchten die Adventszeit etwas bewusster machen, und zwar für jeden: Kinder, Erwachsene, Senioren, Alleinstehende, Familien und Institutionen, wie Kindergärten, Seniorenanlagen oder Schulen. Dafür gibt es einen alten Brauch aus dem 17. Jahrhundert, den wir wiederentdecken möchten:

DAS MARIENTRAGEN

Eine Figur der schwangeren Gottesmutter bittet für eine Nacht um Aufnahme. Bei jedem persönlich zuhause. Diese alte Tradition soll uns helfen, wirklich mindestens einen

Tag in der Vorweihnachtszeit zur Ruhe zu kommen und die Gedanken in der Adventszeit zu sammeln. Die Ankunft des Herrn vorzubereiten.

Gleichzeitig ist es eine Möglichkeit, an die vielen Flüchtlinge zu denken und sich ihr Schicksal noch einmal zu vergegenwärtigen. Bei Maria war es der Steuererlass, der die werdenden Eltern auf den Weg schickte. Heute sind es Krieg, Verfolgung, Folter und fortschreitende Umweltzerstörung.

Letztlich sehen wir die Herbergssuche auch als Möglichkeit, auch ökumenisch in kleinen Schritten aufeinander zu treffen und Interesse aneinander sowie miteinander entsteht, gerade da, wo in Zukunft Kirchengemeinden in eine unendliche Größe wachsen.

Am 1. Advent wird Maria im Gottesdienst in der Heilig Kreuz Kirche auf die Reise geschickt und danach immer von einer Familie oder Institution zur nächsten gebracht. Von dort, wo sie die Nacht verbracht hat, wird sie von den "Wirten" zur nächsten Herberge gebracht. Telefonisch wird ein Termin zur Übergabe abgesprochen. Ob es dann eine kurze Begegnung an der Tür gibt, eine Tasse Tee angeboten, ein Gebet gesprochen oder eine Hausandacht gehalten wird, entscheidet jeder selbst. Am 4. Advent kommt sie zurück in die Heilig Kreuz-Kirche.

Das Set beinhaltet neben der hölzernen Figur der schwangeren Maria eine Kerze sowie jeweils ein Begleitheft für Kinder und Erwachsene – mit Texten und Gebeten für die Großen und für die Kleinen, zum Kennenlernen der Geschichte um die Herbergssuche, eines mit Bildern zum Malen, Basteln oder Rätseln.

Liste zum Eintragen:

Ab Donnerstag, 17. bis Sonnabend, 26. November liegt eine Liste im Vorraum der Heilig Kreuz-Kirche, An der Falkenbek 10, aus, in die Sie sich eintragen können, wenn Sie Maria eine Übernachtung anbieten wollen. Wichtig ist, Ihre Telefonnummer einzutragen. Ebenso können Sie im gleichen Zeitraum im Pfarrbüro Neugraben, Telefon: 040 - 70208910, anrufen und sich in die Liste eintragen lassen.

Wir hoffen mit der Idee eine kleine Tür für Herz, Seele und Kopf zu öffnen und auf eine rege Teilnahme.

Wir brauchen Unterstützung

Unsere Frühstücksküche für Bedürftige und Obdachlosen in Heilig Kreuz Neugraben braucht dringend Unterstützung. Wer Lust und Zeit hat, einmal vormittags in der Woche mit uns gemeinsam ein tolles Frühstück für unsere Gäste zu zaubern, meldet sich bitte bei Frau Silke Ottow. Kontakt über das Pfarrbüro erhältlich

Preisskat

Der Große Weihnachtspreisskat findet am Samstag, 17.12. um 13:30 Uhr statt. Einsatz: 13,00 Euro. Anmeldung bitte bis 14.12. bei Herrn Rühmann, Tel. Nr. 040 /702 8356 oder im Pfarrbüro, Tel. Nr. 040 / 7020 8910.

Weihnachtsbasar

Die Kita Dan Bosco "Das Spatzennest" veranstaltet am So, 20.11. in ihren Räumen An der Falkenbek 8 einen Weihnachtsbasar. Die Gemeinde ist hierzu nach der Heiligen Messe herzlich eingeladen.

Adventsausfahrt nach Salem

In der Zeit vom 09. - 12.12.2022 laden wir Sie herzlich ein zum Innehalten im Advent im Ferienland Salem. Reiseflyer und Anmeldungen liegen am Schriftenstand aus.

Verstorbene



Verstorben ist im Alter von 90 Jahren

Herr Josef Christl. Das Requiem findet am Mittwoch, 23.11.2022 um 9:00 Uhr in Heilig Kreuz statt, anschließend Beerdigung auf dem Heidefriedhof.

Herr gib ihm und allen Verstorbenen die ewige Ruhe und das ewige Licht leuchte ihnen. Lass sie ruhen in Frieden. Amen

Meldungen aus Harburg

Erreichbarkeit des Pfarrbüros

In der kommenden Woche erreichen Sie das Pfarrbüro nur eingeschränkt.
Dienstag 09.00-12.00; Donnerstag 15.00-18.00 und Freitag von 09:00-12:00 Uhr

Terminkonferenz - Terminkonferenz - Terminkonferenz

Am 30. November ist die Terminkonferenz für das Jahr 2023 im Gemeindehaus St. Maria. Bitte alle regelmäßigen und alle feststehenden Termine mitbringen, damit wir diese sammeln und anschließend in das Programm "ecclesia" eintragen können!

Nach dem 30.11.2022

können wir keine regelmäßigen Termine mehr annehmen!

Abendgebet für Studierende und junge Erwachsene

Ab sofort findet montags um 19.00 Uhr in der Kirche St. Maria wieder das Abendgebet für Studierende und junge Erwachsene statt. Nähere Infos zum Abendgebet unter www.khg-hamburg-harburg.de

SEHT IHR UNSERN STERN DORT STEHEN?

Einladung in die Sternenwerkstatt



Hallo!

Bist du zwischen 5 und 12 Jahren alt (Vorschule bis 6. Klasse) und hast Lust, etwas über die Sternsinger zu erfahren und Sterne zu basteln, dann bist du genau richtig beim

**KINDERBIBELTAG in St. Franz-Joseph
am 19.11.2022 von 10.00 - 15.00 Uhr**

Wenn du mitmachen möchtest, melde dich im Pfarrbüro oder in der Schule an! Am Kinderbibeltag selbst brauchst du eine Brotzeit, ein Getränk, deine Federtasche mit Schere und Kleber und 3,-Euro.

Wir treffen uns am 19.11.22 um 10.00 Uhr in der Kirche St. Franz-Josef. Am Sonntag, den 20.11.22 findet dort um 10.00 Uhr der Abschlussgottesdienst statt, zu dem du mit deiner ganzen Familie auch herzlich eingeladen bist!

Für das Kinderbibeltagsteam: *Birgit Masur*

Anmeldezettel liegen in den Kirchen aus!



Alle Jahre wieder:

Adventszauber

in **St. Franz-Joseph**

am **Sonnabend, 19. November,**

von 15.00 Uhr bis 18.30 Uhr,

am Sonntag, 20. November, ab 9.30 Uhr.

Zauberhafte Adventskränze, Gestecke und andere Köstlich- und Kleinigkeiten können Sie wieder in Ruhe bei Kaffee und Kuchen, Würstchen und Glühwein aussuchen und die Adventszeit genießen.

Dieses Jahr mit einer großen Tombola!

**Der Erlös geht an das Krankenhausprojekt
von Pater Kamba und
eine neue Lehrküche in Iguazú / Argentinien**

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch im
Pfarrheim, Reeseberg 14.**





Treffpunkt

St. Maria ,Advents' Lounge

**Nach dem 11:30 Gottesdienst
am: 27. November**

im Gemeindehaus



Das Gemeindeteam St. Maria

Verstorbene

Verstorben ist im Alter von 84 Jahren

Frau Therese Hansen. Die Beerdigung ist am Freitag, den 25.11. um 11.00 Uhr auf dem Neuen Friedhof Harburg.

Verstorben ist im Alter von 91 Jahren

Frau Elisabeth Spychala. Die Beerdigung ist am Freitag, den 2.12. um 14.00 Uhr auf dem Neuen Friedhof Harburg.

Verstorben ist im Alter von 83 Jahren

Herr *Paul Josef Ciasto.* Der Zeitpunkt der Beerdigung steht noch nicht fest.

Herr gib Ihnen und allen Verstorbenen die ewige Ruhe, das ewige Licht leuchte ihnen.

Lass Sie ruhen in Frieden. Amen.



Kontakte der Pfarrbüros



Heilig-Kreuz, Neugraben

Pfarrsekretärin *Dorothea Müller*

Telefon: (040) 702 08 910

buero.neugraben@maximiliankolbe-hh.de

Mo + Di 09.00 – 12.00 Uhr, Do 16.00 – 18.00 Uhr, Fr 09.00 – 11.00 Uhr

St. Bonifatius, Wilhelmsburg

Pfarrsekretärin *Margarethe Panek*

Telefon: (040) 75 77 03

buero.wilhelmsburg@maximiliankolbe-hh.de

Mo + Mi 09.00 – 12.00 Uhr, Do 16.00 – 18.00 Uhr, Fr 11.00 – 13.00 Uhr



St. Franz-Joseph / St. Maria, Harburg

Pfarrsekretärin *Bernadette Baron-Stübe*

Telefon: (040) 77 20 64

buero.harburg@maximiliankolbe-hh.de

**Mo + Di 09.00 – 12.00 Uhr, Di 14.00 – 16.00 Uhr, Mi 09.00 – 10.30 Uhr,
Do 15.00 – 18.00 Uhr, Fr 09.00 – 12.00 Uhr**





Gottesdienste in unserer Pfarrei St. Maximilian Kolbe



Wilhelmsburg St. Bonifatius, Bonifatiusstraße 1, 21107 HH

Sonnabend	16.00 Uhr Hl. Messe in kroatischer Sprache 18.00 Uhr Hl. Messe
Sonntag	10.00 Uhr Hl. Messe 11.30 Uhr Hl. Messe in spanischer Sprache
Wochentage	donnerstags 17.00 Uhr Hl. Messe

Neugraben

Heilig Kreuz, An der Falkenbek 10, 21149 HH

Sonnabend	18.00 Uhr Hl. Messe
Sonntag	10.00 Uhr Hl. Messe 12.30 Uhr Hl. Messe in polnischer Sprache
Wochentage	mittwochs 18.00 Uhr Hl. Messe in polnischer Sprache Donnerstags 09.00 Uhr Hl. Messe



Harburg

St. Franz-Joseph, Reeseberg 8, 21079 HH

Sonnabend	17.00 Uhr Hl. Messe in polnischer Sprache 18.00 Uhr Hl. Messe
Sonntag	08.30 Uhr Hl. Messe in polnischer Sprache 10.00 Uhr Hl. Messe
Wochentage	dienstags 15.00 Uhr Hl. Messe dienstags 19.00 Uhr Hl. Messe in polnischer Sprache freitags 19.00 Uhr Hl. Messe

Harburg

St. Vinzenz, Lichtenauerweg 9, 21075 HH

Sonnabend	17.00 Uhr Hl. Messe 18.00 Uhr Hl. Messe
Wochentage	donnerstags 18.00 Uhr Hl. Messe



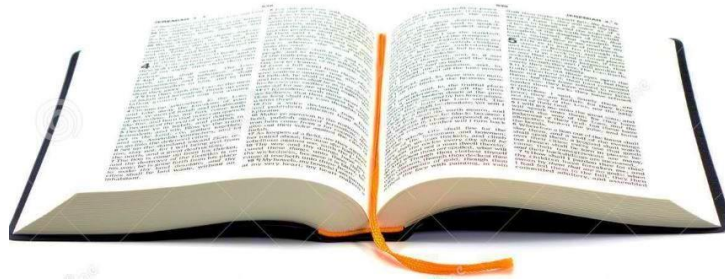
Harburg

St. Maria, Museumsplatz 4, 21073 HH

Sonnabend	17.15 Uhr Hl. Messe in portugiesischer Sprache
Sonntag	11.30 Uhr Hl. Messe 17.00 Uhr Hl. Messe
Wochentage	montags 19.00 Uhr Abendgebet der Kath. Hochschulgemeinde mittwochs 09.30 Uhr Hl. Messe 1. Donnerstag im Monat 18.30 Uhr Eucharistische Anbetung

Evangelium

Aus dem heiligen Evangelium nach Lukas 23, 35b - 43



Jesus denk an mich, wenn Du in dein Reich kommst!

In jener Zeit verlachten die führenden Männer des Volkes Jesus und sagten: Andere hat er gerettet, nun soll er sich selbst retten, wenn er der Christus Gottes ist, der Erwählte.

Auch die Soldaten verspotteten ihn; sie traten vor ihn hin, reichten ihm Essig und sagten: Wenn du der König der Juden bist, dann rette dich selbst!

Über ihm war eine Aufschrift angebracht: Das ist der König der Juden.

Einer der Verbrecher, die neben ihm hingen, verhöhnte ihn: Bist du denn nicht der Christus? Dann rette dich selbst und auch uns!

Der andere aber wies ihn zurecht und sagte: Nicht einmal du fürchtest Gott? Dich hat doch das gleiche Urteil getroffen. Uns geschieht recht, wir erhalten den Lohn für unsere Taten; dieser aber hat nichts Unrechtes getan.

Dann sagte er: Jesus, denk an mich, wenn du in dein Reich kommst! Jesus antwortete ihm: Amen, ich sage dir: Heute noch wirst du mit mir im Paradies sein

